Die Zeitung der ÖVP für alle ÖblarnerInnen und NiederöblarnerInnen und NiederöblarnerInnen



Bürgermeister Franz Zach und das Team der Öblarner Volkspartei wünschen allen ÖblarnerInnen NiederöblarnerInnen frohes Osterfest sowie Mut und Hoffnung in ungewisser Zeit.

"Volles Herz voraus" waren wir in den letzten Wochen darum bemüht, vor der Gemeinderatswahl möglichst umfassend über unsere gelungene Arbeit zu informieren. Unser Plan war es, bis 20. März alle

Osterlammaktion!

Unsere beliebten Osterlämmer aus Butter können heuer nicht wie üblich verteilt werden. Wer eines möchte, ruft bitte bis spätestens Karfreitag 17 Uhr unter der Nummer 0664 8941765 (Anita Zach) an. Die Lämmer werden am Karsamstag nach Hause zugestellt.

Begrenzte Anzahl!

Haushalte zu besuchen. Als der Hauptwahltag von der Landesregierung wegen der Covid19-Pandemie ausgesetzt und verschoben wurde, haben wir sofort unsere Hausbesuche unterbrochen.

Wir wissen, wer noch nicht besucht wurde und unser nettes "Mitbringsl" noch nicht erhalten hat. Die Aktion wird fortgesetzt, sobald klar ist, wann der neue Hauptwahltag sein wird. Die bereits abgegebenen Stimmen behalten ihre Gültigkeit, sofern innerhalb von 6 Monaten ein Beschluss für einen Ersatztermin gefasst wird.

Aus der Krise Positives mitnehmen

Von Bürgermeister und ÖVP-Ortsparteiobmann Franz Zach

Sehr geehrte Damen und Herrn! Liebe Öblarnerinnen, liebe Öblarner! Liebe Juaend!

eit die Corona-Pandemie auch Österreich erreicht hat, hat der Satz "Bleib schön gsund" größere Bedeutung erhalten.

Wenn man sich noch vor einigen Wochen nach einem Gespräch freundlich voneinander verabschiedete und alles Gute oder gerade einem Geburtstagsjubilar beste Gesundheit wünschte, war es oftmals einfach so gesagt, weil es sich so gehört. Nun steckt echte Ernsthaftigkeit in diesen Wünschen.

Versuchen wir, in dieser Corona-Krise das Positive zu sehen, egal, in welcher Form auch immer. Es geht nicht mehr um weiter, höher und schneller. Entschleunigung ist angesagt! Vielleicht erkennen wir dankbar unseren Wohlstand und unsere oft unangebrachte Unzufriedenheit. Gerade diese Unzufriedenheit drückt sich in Hass und Anschuldigungen gegenüber Mitmenschen aus. Mobbing beginnt immerhin schon in den Volksschulen und endet oft bei Erwachsenen, nicht zuletzt über sogenannte "soziale" Medien.

Die für 22. März dieses Jahres ge-Gemeinderatswahlen planten sind durch die durch den Corona-Virus verursachte Ausnahmesituation ohnehin zur Nebensache geworden. Da wir in der ÖVP Wahlwerbung gemacht haben, in der niemand angepatzt wurde und wir aufgezeigt haben, was in den letzten fünf Jahren in meiner Zeit als Bürgermeister mit einem tollen ÖVP-Gemeinderatsteam alles gelungen ist, fällt es mir nicht leicht, auf höchst untergriffige Aussendungen der SPÖ einzugehen. Aber nachdem darin einige

Unwahrheiten verbreitet wurden, sehe ich die folgenden Richtigstellungen als meine Verpflichtung an.

Ich konnte keinerlei nervöse Reaktionen in meinem Team erkennen. als die Liste der SPÖ veröffentlicht wurde, wie dies von Ehrenfried Lemmerer schriftlich behauptet wird. Wir sind bestens vorbereitet in diese Wahlbewegung gegangen. Der dick gedruckte Satz in der SPÖ-Aussendung "5 Jahre Absolute einer Partei sind genug" blieb stets ohne Begründung. Ich bin 15 Jahre in der Kommunalpolitik tätig und ich wäre ein schlechter Spitzenkandidat, wenn mein Ziel nicht die absolute Mehrheit wäre. Deshalb frage ich jene, die den Vorwurf in den Raum stellen, was an den Leistungen der letzten fünf Jahre denn schlecht war? Dabei darf ich auch an die Abstimmungsergebnisse der Gemeinderatssitzungen erinnern. Eine einzige Entscheidung in den fünf Jahren wurde nur von der ÖVP positiv entschieden, und das war die öffentliche WC-Anlage. Alle anderen Abstimmungen, die von Wichtigkeit waren, wurden ohne Gegenstimme beschlossen, also in voller Übereinstimmung mit allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen!

Die Anschuldigung von Herrn Roland Nerwein, dass ich ihn persönlich schon vor seiner offiziellen Kandidatur von einer zukünftigen Zusammenarbeit ausgeschlossen hätte, entspricht absolut nicht der Wahrheit. Er hat von sich aus nie das Gespräch mit mir gesucht. Nach einigen unschönen Angriffen gegen mich auf sozialen Medien habe ich ihn um ein Gespräch gebeten und ihm erklärt, dass er im Sinne einer zukünftigen Zusammenarbeit im Gemeinderat solche Dinge unterlassen sollte.



Seine Antwort war damals leider nur ein Lächeln.

Bereits zweimal hat Herr Nerwein in den Medien verbreitet, dass ein politischer Mitbewerber Interventionen gegen ihn beim Dienstgeber getätigt haben soll. Warum nennt er den angeblichen "politischen Mitbewerber" nicht namentlich? Warum sollte das überhaupt jemand tun? Hier müssen im Sinne der Glaubhaftigkeit die Fakten auf den Tisch!

Liebe Öblarnerinnen und Öblarner, ich danke euch für all die Unterstützung, die ich in den letzten Jahren bekommen habe. Ich bin sehr stolz darauf, dass ich gemeinsam mit dem Gemeinderat bisher sehr wichtige und sinnvolle Vorhaben und Projekte umsetzen konnte. Danke dafür an alle! Nur so können wir weiter an einer sehr positiven Entwicklung für Öblarn arbeiten.

Danke für Eure Zusammenarbeit und Kooperation in dieser wirklich nicht einfachen Zeit. Bleibt schön g'sund!

Ein frohes Osterfest und weiterhin viel Erfolg.

Euer Bürgermeister Franz Zach

From Hack

Was in der Gemeinde geschieht

Von Vizebürgermeister Klaus Bliem

ieles steht derzeit still in unserer Marktgemeinde Öblarn. Nach dem Tummeln um die Gemeinderatswahl möchte ich die großen und wichtigen Baustellen und Projekte nicht in Vergessenheit geraten

Der Umbau der Freizeithalle und alle anderen Projekte, die gerade im Bau oder in der Entwicklung sind, waren bis zum Hereinbrechen der Covid19-Krise im Zeit- und Budgetplan. Besondere Umstände brauchen eben besondere Maßnahmen und so sind diese Baustellen bis zur Freigabe der Behörden zurzeit ruhiggestellt. Nehmen wir die Corona-Schutzmaßnahmen besonders ernst! Niemand weiß, wie lange es dauern wird, bis sich die Lage in Österreich und in der Welt wieder normalisiert. Geduld ist auch von uns in Öblarn gefordert.



Die Freizeithalle ist nun eingedeckt und von äußeren Wetterkapriolen geschützt, um weitere Arbeiten im Inneren rasch durchführen zu können, wenn die Situation es erlaubt. Wasser- und Strominstallationen waren bereits in vollem Gange.



Die Wildbachverbauung entlang des Mathildenbaches ist schon weit fortgeschritten. Wie im Bild zu sehen, ist die Schutzmaßnahme nicht mehr weit von der Fertigstellung entfernt. Damit ist ein weiterer wichtiger Schritt zur Sicherheit unserer Marktgemeinde und vor allem unseres Ortes gesetzt.



Da leider zuvor geführte persönliche Gespräche mit Involvierten durch den "Wahlkampf" anders dargestellt wurden, ist nun die bereits zweite Version des letzten Rückhaltebeckens vor dem Ort Öblarn (Rückverlagerung) wieder in Frage gestellt. Das damit im Zusammenhana stehende Schauprojekt "Wasser-Erlebnis", an dem viele öffentliche Institutionen beteiligt sind, wird nun voraussichtlich an einen anderen Ort verlegt. Gerade in der derzeitigen durch Covid19 verursachten weltweiten Krise zeigen unsere Bürgerinnen und Bürger von Öblarn, dass der Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung von großer Bedeutung sind.



Lassen wir in dieser Phase unwichtige persönliche Befindlichkeiten beiseite und besinnen wir uns gemeinsam auf das Wichtigste: UNSERE GESUNDHEIT. Schau auf DICH, schau auf MICH.

Schau auf dich, 🚟 bleib zu Hause.



So schützen wir uns.

Als Sonderbeauftragter "Covid19" der Marktgemeinde Öblarn stehe ich euch bei Fragen jederzeit gerne zur Verfügung: 0676/659-6027. Alle Infos sind auf www.öblarn.at ersichtlich.

In diesem Sinne wünsche ich euch und euren Familien und Freunden ein frohes Osterfest. Freuen wir uns auf den Frühling und bleiben wir gesund.

> Euer Vizebürgermeister Klaus Bliem

Krankenbeförderung www. TAXI REITH .at

wünscht Frohe Ostern

03684/2142

Einstimmiger Beschluss für die Kandidatenliste der Öblarner Volkspartei

m außerordentlichen Ortsparteitag der Öblarner Volkspartei am 11. Jänner präsentierte Ortsparteiobmann Bürgermeister Franz Zach das Team für die Gemeinderatswahl 2020

Die Liste, die aus erfahrenen Gemeinderäten und aktiven Neueinsteigern besteht, fand bei den Parteitagsdelegierten hundertprozentige Zustimmung. Frau Nationalratsabgeordnete Mag. Corinna Scharzenberger gratulierte der Öblarner Volkspartei zur professionellen Präsentation sowie zum spannenden Rückblick auf fünf erfolgreiche Gemeinderatsjahre und wünschte für die Wahl alles Gute. Nach der Erwähnung der vielen Projektumsetzungen der vergangenen fünf Jahre betonte



Ortsparteiobmann Bürgermeister Franz Zach, dass es die absolute Mehrheit zu verteidigen gilt, weil nur damit die rasche Verwirklichung weiterer Vorhaben möglich sein wird.

OBLΛRN *aktiv - vor ... Jahren*

Vor 40 Jahren ...

... beschloss der Öblarner Gemeinderat einen Zuschuss von 500.000,- Schilling für den Neubau des Fußballplatzes. Öblarner und Niederöblarner wurden zur Mithilfe aufgerufen.

... fiel in einer parteiinternen Vorwahl die Entscheidung, dass Frau Lisl Köberl als Spitzenkandidatin der ÖVP ins Rennen für die Gemeinderatswahl gehen wird.

... organisierte die Junge Generation in der ÖVP den 2. Öblarner Volkslanglauf auf einer 5,5 km langen Loipe auf der Ennswiese mit 48 TeilnehmerInnen am Start.

Vor 25 Jahren ...

... fand am 18. und 19. März in der Mehrzweckhalle der 8. Öblarner Josefimarkt der Gewerbebetriebe mit einer "Harley-Davidson-Schau" im bunten Rahmenprogramm statt.

... beschloss der Gemeinderat auf Wunsch des Tourismusverbandes den Beitritt zur neuen Dachstein-Tauern-Region und eine stärkere Unterstützung des Tourismusbüros.

... wurde auf Initiative von Herrn Walter Eberhartinger in der kleinen Freizeithalle unter Beisein vieler hoher Funktionäre aus dem ganzen Bezirk der 1. Rotkreuzball gefeiert.

Vor 10 Jahren ...

... führte Bürgermeister Franz Zach mit spürbar großer Freude unter Anwesenheit vieler GemeindebürgerInnen durch die Eröffnungsfeier des neu errichteten Pflegeheimes.

... lernten Schülerinnen und Schüler der Volksschule Öblarn in einem fünf Tage dauernden Projekt mit Gewalt und Aggression umzugehen und die Bedeutung von Teamwork.

... beteiligten sich rund 60 Maskierte und Sportbegeisterte am Er-und-Sie-Lauf, der vom Öblarner Langlaufverein auf der Salzinger-Wiese organisiert wurde.



Was ist los in Öblarn und Niederöblarn?

Aufgrund der Sicherheitsbestimmungen zur Eindämmung der Covid19-Pandemie mussten leider viele Veranstaltungen abgesagt oder auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Mit Sicherheit betrifft das alle kirchlichen Veranstaltungen der Osterzeit.

Ebenfalls abgesagt wurde das Kirchenkonzert des Musikvereines.

Ob die hier nun aufgelisteten Veranstaltungen tatsächlich durchgeführt werden können, wird sich erst zeigen, wenn die Bundesregierung nach Ostern weitere Maßnahmen bekanntgibt.

Samstag, 27. Juni: **Familyday** mit Entenrennen

Samstaa, 4. Juli: Kleinfeld-Turnier am Fußballplatz Öblarn Freitag, 10. Juli, 20 Uhr: Volksmusikgala mit CD-Präsentation der Wetterloch-Blos

Samstag, 11. Juli, 14 Uhr: **Bezirksmusikfest**

Samstag, 18. Juli, 16 Uhr: **Das Aufest**

Sonntag, 2. August: Rüppelmoarlehen-Almfest der Landjugend Öblarn

(Der Terminkalender erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit! Diese Termine wurden uns von Lesern oder Vereinsfunktionären gemeldet.)

Vorschau auf die Feriengaudi 2020

von GRin Maria Stoiber

ach dem großartigen Start im Vorjahr darf ich euch für den heurigen Sommer wieder 18 Programmpunkte vorstellen. Es wird in jeder Ferienwoche zwei Veranstaltungen geben.

Die Planung ist schon im Gange und ihr werdet alle wieder rechtzeitig, heuer per Postwurf, informiert. Das Programmheft wird in jeden Haushalt kommen, da auch Enkelkinder, Verwandte und Freunde aus anderen Gemeinden herzlich willkommen sind. (Vorrangig die Kinder aus der Gemeinde Öblarn, wenn die Teilnehmerzahl

beschränkt ist!) Unsere Teilnehmer an der diesjährigen Feriengaudi: Alpenverein Öblarn, Athletikklub Öblarn, Bergbauverein Öblarn, FF Niederöblarn, Frauenbewegung Öblarn, Gassner Claudia, Jagdschutzverein, Landjugend Öblarn, Minitrucker Öblarn, Musikverein Öblarn, Roland Nerwein, ÖVP-Damen Bettina-Maria-Sandra, Planitzer Thomas, Pfarrgemeinde Öblarn, Andrea Reingruber, Schützenverein Niederöblarn, Tanzgruppe Öblarn-Niederöblarn, Zach Anita.

Jetzt schon ein riesiges Dankeschön an die beteiligten Verei-



ne und Personen! Ich freue mich schon auf tolle, interessante und spannende Stunden.

Eure Organisatorin Maria Stoiber

Walchener Nachbarvereine auf der Eisbahn

eiß her ging es am 1. Februar beim ersten Bratleisschießen zwischen dem Alpenverein und dem Bergbauverein Öblarn.

Mag. Dr. Thomas Guggenberger zeichnete für die Organisation verantwortlich, Peter Schernthaner hatte die Eisbahn auf der Walchenstraße "präpariert".

Moar Mag. Karl Edegger konnte für den Bergbauverein Bürgermeister Franz Zach als Hagl gewinnen, Moar Dr. Heinz Becvar



Während des spannenden Duells gab es viel zu besprechen (Foto: Becvar)

hatte Sepp Pircher als extrem starken "Ausireißer"

verein an seiner Seite. Am Ende blieb der Alpenverein Gewinner der Getränke, der Berabauverein konnte das Bratl und das Fhrenschnapserl für sich entscheiden. Eifrige Damen vom Alpenverein hatten den Tisch im Berghaus gedeckt, wo neben dem köstlichen Bratl aus dem "Gasthaus zum Bergkreuz" auch die gute Gemeinschaft genossen wurde. Beide Vereine peilen eine Wiederholung im nächsten Winter an.

Viele Aktivitäten der Bäuerinnen zu Jahresbeginn

n den ersten Wochen des neuen Jahres war unsere Welt noch in Ordnung.

Da matchten sich die Bäuerinnen mit guter Stimmung auf der Eisbahn. Am 29. Jänner gab es ein "Weiberleut-Eisschießen" von Kneipperinnen, Bäuerinnen und Frauenbewegung. Am 7. Februar wurde von der Öblarner Gemeindebäuerin Anita Zach das Bezirksbäuerinneneisschießen auf der Walchener Eisbahn organisiert.

Bauernschmaus und mit wunderbaren Mehlspeisen der Bäuerinnen statt. Die von Anja Maier angefertigten Siegergeschenke erfreuten die Gewinnerinnen.

Am 30. Jänner besuchte der ORF mit "Guten Morgen Österreich" in den frühen Morgenstunden Öblarn. Die Bäuerinnen durften gemeinsam mit der Bäckerei Zettler Kaffee und Krapfen verteilen. Evi Ringdorfer sen. vom Murbergerhof erklärte in einer Filmeinspielung



Evi Ringdorfer beim Krapfenbacken für das ORF-Fernsehen

Milchführerball. Ein herzliches "Dankeschön" an Ferdl Reith, der wieder das Pfadfinderheim zur Verfügung stellte. Vielen Dank auch

an alle Bäuerinnen für die großar-

tige Unterstützung.

Das alljährliche Osterhasenbasteln musste leider wegen der von der Bundesregierung verordneten Schutzmaßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus abgesagt werden.

Ich möchte allen Bäuerinnen und Bauern viel Kraft und Stärke für die nächste Zeit wünschen. Es wird sicher nicht einfach. Ich wünsche allen ein gesegnetes und vor allem gesundes Osterfest

> Eure Gemeindebäuerin Anita Zach



Das Bezirkseisschießen wurde von Gemeindebäuerin Anita Zach (re.) organisiert.

Zum Duell trat Oberland gegen Unterland an, wobei die Mannschaft "Unterland" gewann. Die Siegerehrung fand im Gasthaus Reichhart bei einem sehr guten den ZuseherInnen in ganz Österreich, wie echte roggerne Krapfen gebacken werden.

Am Rosenmontag gab es auch heuer wieder den traditionellen



Frohe Ostern!

ERICH ZECHMANN

LANDMASCHINEN - PORTALBAU WINTERGARTEN

Stein/Enns - www.zechmann.at



Bauern sind Systemerhalter ersten Ranges

Von Bauernbundobmann GR Harald Maderebner

er unsichtbare Feind Covid 19 zwingt uns, Dinge zu tun, die früher undenkbar gewesen wären: Stillstand im ganzen Land.

Stillstand - außer bei den sogenannten Systemerhaltern! Zu diesen gehören auch die Landwirte. Von dieser Berufsgruppe hat man in den letzten Wochen sehr wenig in den Medien gehört.

Hier gilt zu sagen, dass unsere Bäuerinnen und Bauern an vorderster Front arbeiten und eine der wichtigsten Berufsgruppen darstellen, denn ohne Lebensmittel stehen wir vor einem großen Problem. Solange die Versorgung funktioniert, ist alles aut.

Das sollte auch wertgeschätzt werden, stattdessen werden wir von Seiten der verarbeitenden Betriebe dazu angehalten, unsere Produktion bei Milch und Fleisch herunterzufahren. Hier muss ein Ausgleich geschaffen werden!

Es wurde zwar ein Härtefallfonds beschlossen (Text rechts nebenan), aber ein Kleinunternehmen mit weniger als 250 Mitarbeitern erscheint angesichts unserer Familienbetriebe schon als Megakonzern.

Uns - als Lebensmittelproduzenten - so abzufertigen, finde ich nicht in Ordnung. Unsere Landwirtschaftsbetriebe müssen laufen! Täglich! Hier kann man die Arbeit nicht niederlegen und zu Hause bleiben.

8940 Liezen • Hauptstraße 28 Tel. und Fax: 03612/23020 Markenleuchten zu Diskontpreisen Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!

Hier kann man nur hoffen, dass noch Verhandlungen folgen wer-

Für unsere Bauernfamilien ist das natürlich auch keine leichte Situation. Wir sind von den Ausgangsbeschränkungen nicht betroffen und können uns frei bewegen - natürlich nur, um unserer Arbeit nachzugehen - und jetzt beginnt gerade die arbeitsintensivste Zeit im Jahr. Die Ernte muss eingebracht werden und alles soll so laufen wie immer, trotz Corona-Regelungen.

Das Allerwichtigste ist, dass man selber nicht an diesem Virus erkrankt. Alle Vorsichtsmaßnahmen müssen daher unbedingt beachtet werden! Es sind schwere Zeiten, aber wir werden es gemeinsam schaffen.



Ich wünsche euch viel Kraft in Haus und Hof, und bleibt gesund!

Euer Bauernbundobmann Harald Maderebner

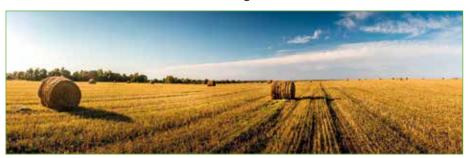
Härtefallfonds für die Landund Forstwirtschaft

it dem Auftreten des Coronavirus, steht auch die Land- und Forstwirtschaft vor einer großen Herausforderung.

Der Wegfall der Absatzmärkte im Bereich Gastronomie und Tourismus ist für viele Betriebe existenzbedrohend. Durch Grenzschliefehlen ausländische Bungen Arbeitskräfte. Der Schaden für Land- und Forstwirtschaft ist nicht abschätzbar. Bäuerliche Familienbetriebe werden im Notfall Unterstützung vom Härtefallfonds erhalten.

Zitate Landwirtschaftsministerin Elisabeth Köstinger:

"Der Härtefallfonds ist ein Sicherheitsnetz für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen aber auch unsere landwirtschaftlichen Betriebe. Damit können wir bäuerlichen Familienbetrieben, die von der Krise am härtesten getroffen werden, schnell und unbürokratisch helfen!" - "Für den Härtefallfonds stehen bis zu 1 Milliarde Euro zur Verfügung. Existenzbedrohten Familienbetrieben können wir damit unter die Arme greifen."



Seniorenbund in Sport- und Feierlaune

it spannenden Eisstocktournieren auf Bezirksund Landesebene startete der Seniorenbund ins neue

Dann kam der große Ehrentag für Florian Bliem, der mit seiner Gattin Anni am 8. Februar das seltene Fest der diamantenen Hochzeit feierte. Ganz besonders lag Florian Bliem die Arbeit als Obmann des Seniorenbundes, dessen Gründungs- und Ehrenobmann er ist, am Herzen. Der Vorstand des Seniorenbundes mit Obmann Hans Zeiler wünschte ihm und seiner Gattin Anni noch viel Gesundheit und Gottes Segen für weitere Lebensjahre.

Auch vom Seniorenbund mussten Veranstaltungen wegen der Ausgangsbeschränkungen aufgrund des Corona-Virus abgesagt werden. Hoffentlich wird das bald wieder der Vergangenheit ange-



Der Seniorenbund gratulierte zur diamantenen Hochzeit von Florian und Anni Bliem.

hören und es in allen Belangen wieder besser gehen.

Das hofft und wünscht allen Mitgliedern und allen LeserInnen

von Öblarn aktiv Obmann Hans Zeiler sowie der gesamte Ausschuss des Seniorenbundes.

Frohe Ostern!



HOLZBAU MIT HERZ UND LEIDENSCHAFT.

Unsere massive Holzbauweise zeichnet sich durch die Auswahl wohngesunder, langlebiger Hölzer und die Umsetzung in innovativen Raum- und Gesamtlösungen aus. Ihre Ideen und Wünsche sind uns Auftrag und Ansporn zugleich.

HOLZBAU JÜRGEN SCHACHNER GMBH Ardning 260 / 8904 Ardning / Austria / T. +43 [0] 3612 30780 / E-Mail: office @ holzbauschachner.at

www.holzbauschachner.at

Neuigkeiten von der Frauenbewegung



Den letzten Tag des Jahres 2019 versüßte die Öblarner Frauenbewegung mit einem Glühwein- und Punschstandl auf dem Hauptplatz, wo sich Menschen aller Altersgruppen zum gemütlichen Plausch um die Feuerstelle trafen und den Klängen der Silvester-Turmbläser lauschten.



Am 7. Februar trafen sich die VP-Frauen aus Öblarn und Niederöblarn, unterstützt von Bürgermeister Franz Zach, in Aigen zum Eisstock-Vergleich mit der dortigen Frauenbewegung. Die Öblarnerinnen lie-Ben dem Team aus Aigen freundschaftlich den Vortritt. Lustig war es allemal, die Revanche gibt es im nächsten Jahr.

Einen Sturm vor der ungewöhnlichen Ruhe erlebte die Frauenbewegung bei ihrer ersten After Eight Party am Faschingsfreitag im [ku:L]. In dem in Glanz und Glamour getauchten Ballsaal animierte DJ DonCarlo die zahlreichen Besucher zum Tanzen und sorgte für gute Stimmung. Mit einer von Leni Schatt-



leitner einstudierten Quadrille zum Mitmachen für alle überraschten die VP-Frauen ihre Partygäste und bedanken sich bei den vielen Spendern von tollen Sachpreisen, die bei der Tombola ihre glücklichen Gewinner fanden.

Die verrückten Hühner

"Stallpflicht aufgehoben" hieß es am Faschingsdienstag für die freilaufenden Hühner der Frauenbewegung. Der Hühnerstall am Musikpavillon fand bei einigen "Faschingsnarren" großen Gefallen.

Fusion Öblarn-Niederöblarn

Ende Jänner trafen sich die Vorstandsmitglieder der beiden Frauenbewegungsgruppen aus Öblarn und Niederöblarn zu Sondierungsgesprächen über eine mögliche Zusammenlegung. Schnell wurde klar, dass beide Gruppen gleiche Ziele verfolgen und auch über die Zusammensetzung des künftigen Vorstandes herrschte rasch Einigkeit.

Die für April geplante Jahreshauptversammlung mit Neuwahl muss wegen der Corona-Maßnahmen verschoben werden.

Die Firma Zörweg und ihr Team wünschen allen Kunden ein frohes Osterfest!

Wenn Einsatz und Leistung zählen, dann...







- ♦ Baggerungen aller Art
- Transporte u. Kranarbeiten
- Schneeräumung
- Straßenreinigung

Niedergstatt 7 8960 Mitterberg-Öblarn Tel. 0 36 84 / 23 65-0 Fax. 0 36 84 / 23 65-20 Mobil 0664 / 5 11 02 80

E-mail: office@zoerweg-gmbh.at



Frohe Ostern wünseht Sandra mit Familie.



15. Öblarner Faschingskabarett

m 14. und 15. Februar wurde zum 15. Mal seit dem Jahr 1992 zum Faschingskabarett geladen. Faschingspräsi Ferdl Reith konnte an den beiden Abenden auffallend viele Neueinsteiger unter den Akteuren auf der Bühne begrüßen.

Dem gut gelaunten und dankbaren Publikum wurde ein buntes Programm aus echten Kabarettnummern sowie Tanz- und Musikeinlagen geboten.



Die Wegnoschn Ferdl und Hannes räumten auf.

Drei Gardegruppen brachten viel Schwung in den Saal, auch vom bereits altbekannten "Happy Sailing Team" und von der erstmals mitwirkenden Plattlergruppe kamen Tanzvorführungen. Die Faschingsbigband "Mac Flac" unter der Leitung von Stefan Klinglhuber überbrückte die Bühnenumbauphasen mit flotter Musik. Die Lachmuskeln wurden beim Auftritt der traditionellen "Wegnoschn" und weiterer schauspielerisch und textlich interessanter Gruppen strapaziert. So gab es etwa "Öblarner Sternstunden" mit "Gerda Rogers" von jungen, talentierten Schauspielern zu sehen und zu hören.

Die Gemeinderatswahlen waren ebenso Thema wie der Tourismus in der Gemeinde oder so manches Hoppala der jüngsten Vergangenheit.

Ein Filmrückblick von Vizebürgermeister Klaus Bliem gab Einblick in manche Highlights der Öblarner Faschingskabaretts seit 1992. "Öblarner Nächte sind lang" hieß es heuer zum letzten Mal im Saal der Volksschule.



Die jüngste der drei Öblarner Faschingsgarden im Einsatz

Alle hoffen, dass es in zwei Jahren ähnlich lustig und unterhaltsam in der neuen Festhalle weitergehen wird.

(Fotos: Pejic)

"Guten Morgen Österreich" machte Station in Öblarn

as ORF-Fernsehen war mit seiner Morgen-Informationssendung mit den Moderatoren Eva Pölzl und Jan Matejcek live in Öblarn zu Gast.

Da waren am 30. Jänner 2020 tüchtige Menschen am Werk, die es verstanden haben, unsere Gemeinde auf sehr sympathische Art dem österreichischen Fernsehpublikum zu präsentieren.

Kultur, Gemeinschaft, Lebensfreude und Innovation wurden z.B. von Festspielobfrau Claudia Gassner und von Natalie Prüggler von der KLAR Zukunftsregion Ennstal geboten.

Danke den Gestaltern, den Mitwirkenden und der Bevölkerung für das Mitmachen und die gute Stimmung, die vom Öblarner Hauptplatz in ganz Österreich ausgestrahlt wurde!



Natalie Prüggler (li) und Claudia Gassner (re) mit den beiden Moderatoren

Wichtige Fragen zu Frühling und Garten

Gartentipp von GRin Maria Stoiber

iebe Garten- und Blumenfreunde. In dieser Ausgabe darf ich einige oft gestellte Fragen zum Frühling beantwor-

Wie und wann schneide ich die Rosen richtig zurück?

Über das "Wann" gibt es eine einfache Regel: Wenn die Forsythien blühen! Bei Bodendecker-, Beetund Edelrosen auf 3-5 Augen zurückschneiden. Ganz schwache Triebe, Abgefrorenes und Braunes bitte ganz wegschneiden! Bei Strauchrosen die Triebe des Vorjahres um ca. 1/3 einkürzen. Ältere Triebe ebenso auf 3-5 Augen zurückschneiden. Bei den Kletterrosen alle Seitenzweige, die im Sommer voller Blüten waren, auf zwei Augen zurückschneiden. Alle paar Jahre sollte man einen alten Trieb bodennah entfernen, damit wird die Rose wieder verjüngt.

Welche Hortensien darf ich wie schneiden?

Schneeballhortensien sowie die Annabelle kann man im Herbst oder zeitig im Frühjahr ganz bodennah zurückschneiden. Sie treiben dann wieder besonders kräftig aus und bilden große Blütenstände. Bei Bauernhortensien entfernt man nur die alten Blütenstände und alle erfrorenen Triebe. Immer dicht oberhalb des ersten grünen Knospenpaares schneiden. (Nicht zu früh schneiden, damit die jungen Knospen nicht nochmal abfrieren!) Rispenhortensien kann man kräftig zurückschneiden, alte Blütentriebe auf ein bis zwei Knospenpaare. Wenn man alles Schwache und Feine zusätzlich entfernt, bekommt man richtig große schöne Rispen.

Wie schneide ich Blütensträucher richtig?

Bitte einfach nur oben einkürzen! Man sollte immer nur ältere Zweige ganz am Boden herausschneiden. Somit kommt es automatisch zur Verjüngung des Strauches. Bodendeckerstäucher wie Spirea oder Potentilla kann man kräftig zurückschneiden (auch mit der Heckenschere). Das fördert einen starken Neuaustrieb und bringt üppige Blüten im Sommer.

Hat Unkraut auch eine positive Seite?

JA! Sehen wir gewisse Unkräuter doch als Wild- und Heilkräuter. Wie z.B. die Vogelmiere. Sie eignet sich für Salate, Suppen, Aufstriche oder als Tee. Sie wirkt blut- und hautreinigend und ist sehr vitamin- und mineralstoffreich. Oder das Zinnkraut: Verwendet als Tee oder Badezusatz wirkt es bindegewebs-, leber- und blasenstärkend. Auch die Blätter vom "lästigen" Giersch haben ein herrliches Aroma. Passt perfekt zu Salat, Suppen oder Aufstrichen und hat sogar mehr Vitamin C als Zitronen. Die Gundelrebe hilft bei schlecht heilenden Wunden, bei Schnupfen, Bronchitis und bei Harnwegserkrankungen.



Hier gäbe es noch sehr, sehr viele Wild- und Heilkräuter aufzuzählen. Dazu ein Buchtipp: "Lindenblüte - Das Wildkräuterkochbuch der Bäuerinnen aus dem Bezirk Liezen". Erhältlich in verschiedenen Bauernläden oder bei der Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft in Liezen. Es gibt sicherlich noch viele unbeantwortete Fragen zum Thema Pflanzen, Garten und Natur. Ich bin jederzeit für euch da, um eure Fragen zu beantworten.

"Frühling ist, wenn die Seele wieder bunt denkt." In diesem Sinne passt gut auf euch auf und bleibt bitte gesund!

Eure Maria Stoiber





Peter Arnsteiner: 0664 369 54 70 Sophia Zefferer: 0664 145 30 63 Maria Buchmann: 0664 438 36 23

Fasching und Frühling im Kindergarten

m Öblarner Kindergarten wird großer Wert darauf gelegt, dass die Kinder Feste und Jahreszeiten mit allen Sinnen erleben können. So wurde der Rosenmontag mit Kasperltheater und einem Papageienfest zelebriert.

intensive Beschäftigung Eine mit dem Thema "Papagei" war dem vorausgegangen und die Kinder hatten im Kindergarten ihren Kopfschmuck dafür selbst gebastelt. Am Faschingdienstag war ein Zauberer zu Besuch, die Kinder durften in ihrer Lieblingsverkleidung kommen. Und dann hieß es: Wir erfahren gemeinsam den Frühling! Kinder sollten aktiv daran teilnehmen und begreifen können, was nach dem Winter in der Natur passiert.



Am Faschingdienstag wurde im Kindergarten

Buntes Leben in der Kinderkrippe

it viel Freude wird in der Öblarner Kinderkrippe spielerisch gelernt, wie sich das Leben rundum anfühlt.

Es wird etwa die Schneeräumung im Trockenen geübt, die Jause wird selbst zubereitet, es wird natürlich Fasching gefeiert und die Kinder lernen Farben benennen und zuordnen und dürfen mit Schaum experimentieren.







Hubert Grundner & Team

M office@hubert-grundner.at

www.hubert-grundner.at





Landjugend freut sich über Erfolge

ie Landjugend Ortsgruppe Öblarn nahm heuer an den steirischen Landeswinterspielen auf der Riesneralm teil. Schifahren, Rodeln, Tourengehen und weitere Sportarten standen dabei auf dem Programm. Von Mitgliedern der Öblarner Ortsgruppe konnten hervorragende Ergebnisse erzielt werden, unter anderem drei Gold- und eine Silbermedaille.

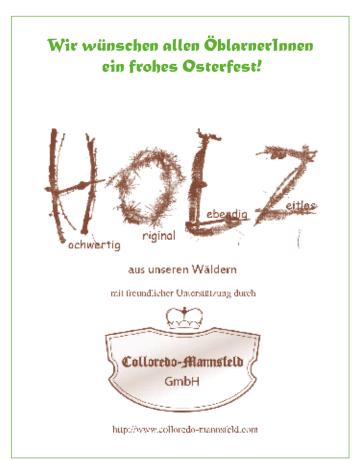
Zur nun schon vierten Jahreshauptversammlung konnte Obmann Leonhard Zeiler im Gasthof Schernthaner zahlreiche Mitalieder, Vertreter der Vereine und Bürgermeister Franz Zach begrüßen. Es war sehr erfreulich, dass auch viele Landjugendkollegen dem Bezirk Liezen anwesend waren. Ein besonderes Highlight des Abends war der Besuch des Landesobmanns von Vorarlberg. Die Ortsgruppe konnte im Tätigkeitsbericht auf viele Aktivitäten im Landjugendjahr zurückblicken, wie zum Beispiel auf das Weih-



Die Öblarner Landjugend mit Gästen bei der Generalversammlung

nachtsprojekt mit Volksschul- und Kindergartenkindern aus Öblarn. Der Vorstand wurde mit einem neuen Mitglied ergänzt: Jakob Danklmaier-Pürcher wurde zum Kassier-Stellvertreter gewählt.

Zum Schluss noch zwei Termine für den Kalender: Das Almfest im Rüppelmoarlehen ist für 2. August geplant. Weiters hat die Öblarner Landjugend die Ehre, am 26. und 27. September zum Bezirkserntedankfest in Öblarn einzuladen und hofft sehr, dass sich die Situation bezüglich Corona-Krise bis Sommer und Herbst soweit normalisiert, dass die Feste auch wirklich gefeiert werden können.







u einer unterhaltsamen Zeit entwickelte sich am Faschingsamstag der Er-und-Sie-Eislaufbewerb auf ıdem neuen Kunsteislaufplatz in Öblarn.

Veranstalter war der Tourismusverband Vitaldörfer Öblarn-Niederöblarn.



Feier der Kar- und Ostertage im Seelsorgeraum Oberes Ennstal

Pfarrkirche Schladming

So laden wir herzlich ein, an den Internet-Gottesdiensten als Hauskirche teilzunehmen Zusätzlich stellen wir auf der Homepage des Seelsorgeraumes Gestaltungsmöglichkeiten für die Feiern zuhause zur Verfügung!



Facebookseite des Seelsorgeraumes bzw. verlinkt mit der Homepage https://oberes-ennstal.graz-seckau.at



Termine:

4. April 2020, Vorabend Palmsonntag 19.00 Uhr Bußfeier

5. April 2020, Palmsonntag

9.00 Uhr Messfeier mit Segnung der Palmzweige

9. April 2020, Gründonnerstag 19.00 Uhr Feier vom letzten Abendmahl

10. April 2020, Karfreitag

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu

11. April 2020, Karsamstag 12.00 Uhr Segnung der Osterspeisen

Osternacht

20.00 Uhr Feier der Auferstehung

12. April 2020, Ostersonntag 10.00 Uhr Osterhochamt

Elektrogerätekauf ist Vertrauenssache.



WASSERKRAFT STROMNETZ INSTALLATION HANDEL

Wir sind auch jetzt für Sie da!

Unter Einhaltung der bestehenden Sicherheitsregeln besorgen wir uneingeschränkt die von Ihnen gewünschten Produkte und liefern auch zu Ihnen nach Hause. Wenn Sie möchten, führen wir auch die Installation durch.

Nach telefonischer Absprache werden wir Ihr Anliegen gerne lösen: 03685/22 343 15

Unser Service-Telefon ist von Montag bis Freitag von 8 - 12 Uhr durchgehend mit Fachleuten besetzt.

Alle unsere Produkte können Sie auch in unserem Onlineshop betrachten, vergleichen und bestellen. Die Lieferung erfolgt ebenso prompt.

WIR WÜNSCHEN FROHE OSTERN!

In der Krise kommt guter Lesestoff aus der Bücherei

och bevor wegen der gegenwärtigen Ausnahmesituation die beiden Büchereien schließen mussten, wurde das Jahr mit einigen Aktionen begonnen.

Es gab das liebevoll vorbereitete Baby-Eltern-Frühstück. Einige Baby-Taschen sind dabei übriggeblieben. Wenn Sie, liebe Eltern, ein Kind Jahrgang 2019 haben und nicht zum Baby-Frühstück kommen konnten, sind Sie herzlich eingeladen, Ihre Baby-Tasche in einer der beiden Büchereien abzuholen, sobald wir wieder geöffnet haben. Die beiden Senioren-Lesenachmittage im Pflegeheim waren wieder ein schöner Erfolg. Auch für das Büchereiteam ist es jedes Mal ein gutes Gefühl, mit diesen Aktivitäten unseren SeniorInnen Freude zu machen. Auch der Nachmittag mit den Kindern der Nachmittagsbetreuung ist toll gelungen. Die Kinder haben dabei gemeinsam aus einer ganzen Reihe von Möglichkeiten das Öblarner und Niederöblarner Superbuch gekürt.

Beide Büchereien haben - wie alle anderen auch - bis auf Weiteres geschlossen. Wenn Sie aber dringend neuen Lesestoff brauchen, können Sie die beiden Büchereileiterinnen telefonisch erreichen und jemand aus dem Mitarbeiterteam wird Ihnen zeitnah das gewünschte Bücherpackerl vor die Tür stellen. In Öblarn Frau Jandl (Tel. 03684-2255) und in Niederöblarn Frau Schwab (Tel. 0676-9665650).

Zuletzt möchten wir uns bei jenen Leserinnen und Lesern bedanken, die in den letzten Wochen bzw. zwei Monaten gute Bücher und andere Dinge für unseren Flohmarkt gebracht haben. Der Termin im April wird zwar nicht möglich sein, der Bücherei-Flohmarkt in der Mehrzweckhalle wird aber sicher zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden. Der Ersatztermin wird rechtzeitig auf Plakaten und in den Zeitungen bekannt gegeben werden.

Bezirksmusikerschirennen

er Musikverein Öblarn war am 29. Februar Veranstalter der Bezirksmusikerschirennen auf dem Galsterberg.

Bürgermeister Franz Zach gratulierte den Veranstaltern zur gelungenen Organisation und Durchführung und überreichte gemeinsam mit Musikvereinsobmann Reinhold Reith bei der Siegerehrung die Pokale.

Der Musikverein Öblarn durfte über die Tagesbestzeit von Elisa Bindlechner bei den Damen jubeln sowie über vier 2. Plätze von Laurenz Danklmaier, Jonas Lassacher, Sandra Baumgartner und Harald Danklmaier.



Altstoffsammelinsel hat Betrieb eingestellt

n einer amtlichen Kundmachung vom 23. März 2020 teilte Bürgermeister Franz Zach mit, dass die Altstoffsammelinsel den Betrieb eingestellt hat, da Herr Johann Fuchs sie aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr weiter betreuen kann.

Bürgermeister Zach bedankte sich im Namen der Gemeinde in diesem Schreiben bei Familie Fuchs für die jahrzehntelange gute Führung der Altstoffsammelinsel.

Diesem Dank werden sich viele aus der Öblarner Bevölkerung gerne anschließen.

Als Ersatzlösung bietet die Gemeinde an, dass ab 30. März 2020 Alteisen, Batterien und Altspeiseöle zu den Dienstzeiten am Bauhof der Gemeinde Öblarn entsorgt werden können. Sperrmüll und Problemstoffe können in die Abfallverwertungsanlage Aich angeliefert werden, sobald sich die Situation nach den Covid19-Maßnahmen wieder normalisiert hat.

Feuerwehrleben mit vielen Höhepunkten

ie letzten Monate der Feuerwehr Öblarn waren im Wesentlichen geprägt von Wasserversorgungen, technischen Einsätzen, Insektenbekämpfungen und Aus- und Weiterbildungen.

Fast 40 Kameraden besuchten die Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring und nahmen an vielen Leistungsbewerben im Bezirk teil.



Ein besonderer Höhepunkt im Jahr 2020 war sicherlich die Teilnahme von vier Kameraden an der Absolvierung der Prüfung für die Ableauna des Funkleistungsabzeichens in Gold in der Feuerwehrund Zivilschutzschule in Lebring. Ganz besonders dürfen wir dazu unserem OFM Sebastian Seiringer gratulieren, der dabei als erster Öblarner Gold und gleichzeitig den 3. Platz im gesamten Land Steiermark erringen konnte. Herzlichen Glückwunsch ihm und der gesamten Gruppe (neben OFM Sebastian Seiringer noch OFM Andreas Schachner, FM Manuel Seiringer und FM Felix Zamberger-Hollinger).

Ein weiterer Höhepunkt war die 130. Wehrversammlung am 29. Februar im Rüsthaus. ABI Zörweg konnte dabei neben Bgm. Franz Zach, Reinhold Reith für die Musikkapelle, Obfrau Claudia Gassner für die Festspielgemeinde und Alfred Zamberger für die Feuerhilfsstelle auch fast 50 Kameradinnen und Kameraden begrüßen.



Nach den üblichen ausführlichen und erfreulichen Berichten der Beauftragten überreichten Bgm. Zach und ABI Zörweg auch einige Urkunden an folgende Kameraden, die den Lehrgang "Führen 1" in Lebring erfolgreich absolvierten: LM dF Gabriel Moosbrugger, OFM Heinz Schweiger und OFM Leonhard Brandner. Wir gratulieren allen Kameradinnen und Kameraden zu den großartigen Leistungen!

Intensive Zeit für Niederöblarner Feuerwehr

eit der letzten Ausgabe hat sich wieder einiges bei der Freiwilligen Feuerwehr Niederöblarn getan.

So wurde zu Weihnachten das Friedenslicht von der Feuerwehrjugend im gesamten Ort verteilt. Zur Jahresabschlussfeier konnten neben Vizebürgermeister Klaus Bliem und weiteren Ehrengästen zahlreiche Kameraden sowie Ehrenmitglieder der Feuerwehr begrüßt werden. Ein voller Erfolg war im Fasching abermals die Non-Stop-Bar im Troadkasten. Die FF Niederöblarn bedankt sich an dieser Stelle recht herzlich bei der Bevölkerung für die großartige Unterstützung und die vielen Spenden! Die Jugendlichen der Niederöblarner Feuerwehr bereiten sich auch heuer wieder auf die Ablegung des Wissenstests vor und haben den Übungsbetrieb motiviert aufgenommen. Momentan befinden sich neun Jugendliche bei der FF Niederöblarn in Ausbildung. Auch die Aktivmannschaft hat mit den



regelmäßigen Übungen begonnen und wird in diesem Jahr einige Fortbildungen absolvieren. Außerdem treten in diesem Jahr im Oktober einige Kameraden zur Sanitätsleistungsprüfung in Öblarn an. Bei der Wehrversammlung im Jänner konnten neben Bürgermeister Franz Zach, Altbürgermeister und Ehrenmitglied Walter Greimeister, Bereichskommandant OBR Heinz Hartl und dem neuen Abschnittsbrandinspektor Josef Zörweg weitere Ehrengäste und zahlreiche Kameraden begrüßt werden. Mehrere Mitglieder wur-

den für ihre jahrelange Unterstützung der Feuerwehr befördert.

Der Jahresrückblick sowie sämtliche Neuigkeiten und spannende Informationen sind auf der Homepage www.feuerwehr-niederoeblarn.at, auf der Facebook-Seite der Freiwilligen Feuerwehr Niederöblarn, im Schaukasten in Niederöblarn und auf unserer YouTube-Seite zu finden.

Die FF Niederöblarn wünscht allen ÖblarnerInnen Gesundheit, frohe Ostern und vor allem ein unfallfreies Jahr.

Gut Heil!

Lustige Kerle für den Schulgarten

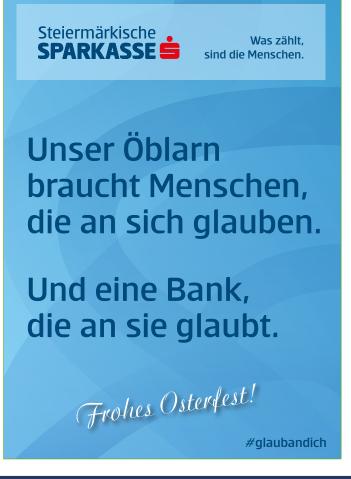
ie Kinder der unverbindlichen Übung "Interessenund Begabungsförderung" in der VS Öblarn und eine Gruppe Freiwilliger der VS Niederöblarn verbrachten jeweils einen Nachmittag im Töpferatelier des Keramikers Werner Singer in Liezen und töpferten lustige Köpfe

Diese werden vor dem Schuleingang auf Zaunpfosten montiert und begrüßen dann als "lustige Kerle" die Besucher der beiden Schulen.











Winterspaß der Volksschüler

ie Kinder der Volksschulen Öblarn und Niederöblarn nutzten gemeinsam mit ihren Lehrerinnen die gute Schneelage und das herrliche Winterwetter, um die Turnstunden auf der Schipiste oder dem Eislaufplatz zu verbringen.

Mit Unterstützung zahlreicher Begleiteltern kurvten die Kinder mehr oder weniger elegant über die Pisten am Galsterberg, aber alle hatten ihren Spaß daran. Vom neuen Eislaufplatz waren alle begeistert und auch die Kinder der Nachmittagsbetreuung verbrachten viele Stunden auf dem "Eis".









FROHE OSTERN!

Walchen 45 A-8960 Öblarn Telefon und Fax 03684/2612 Mobil 0664/9132944





- Elektroinstallationen
 - für Industrie-, Gewerbe und Privatkunden
- Infrarot-Wärmeplatten inkl. Wärmebedarfsplanung
- Bioelektrik
 Abschirmung von Strahlen
- | Elektrohandel | Installationsmaterial

- **Blitzschutzanlagen** effektive Einschlagprävention
- Photovoltaik

eigener Strom aus Sonnenenergie

- Netzwerktechnik
- Hausleittechnik
- Anlagenbau

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!

8940 Liezen Salzburger Straße 5 | 03612/22000

8970 Schladming Gewerbestraße 686 | 03687 / 22 000

www.elektromann.at

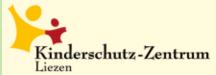
Winteraktivitäten der Fußballer

er FSV Öblarn war auch im Winter sehr aktiv. Erstmals wurden die Veranstaltungen Krampuskränzchen Faschingsbar am Fußballplatz durchgeführt.

Bereits zum 33. Mal veranstaltete der FSV Öblarn das Öblarner Hallenmasters. Acht Mannschaften spielten in der Sportsarea Grimming in Niederöblarn um den begehrten Wanderpokal, den das Team von Firma Bau Lenz (Foto) im Finale gegen "Gasthof Bäckn Hansl" gewinnen konnte. Präsident



Jürgen Schachner bedankte sich bei der Turnierleitung, den Schiedsrichtern und allen Helfern für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltuna.



Wenn es für Familien ENG wird, ist das Kinderschutz-Zentrum Liezen gerade in diesen besonderen Zeiten für Kinder, Jugendliche & Eltern telefonisch erreichbar.

Mo-Do von 9 - 12 und 13 - 16 Uhr

Tel.: 03612/21002

Der FSV Öblarn startet motiviert in die Frühjahrssaison

eit Anfang Februar stehen die Kicker aus Öblarn wieder im Training und bereiten sich intensiv auf die Frühjahrsrunde der Gebietsliga Enns vor.

Nach dem 6. Platz in der Herbstmeisterschaft wechselten in der Wintertransferzeit drei Spieler zum FSV Öblarn zurück: Benjamin Mayer (SV Rottenmann II), Razvan-lonut Stenicica (SV Trieben) und Hilmar Flammer (SV Eggersdorf). Martin Radlingmaier und Kevin Klettner werden im Frühjahr für den SV St. Martin am Grimming die Fußballschuhe schnüren. Der "Oldie-Kicker" Thomas Zandl wird aus familiären Gründen seine Fußballkarriere beenden. Der FSV Öblarn bedankt sich für seinen vorbildlichen Einsatz in den letzten Jahren und wünscht ihm und seiner Familie alles Gute.

Die U10-Mannschaft spielte im Dezember beim Hallenturnier in Bischofshofen und wurde guter Fünfter. Weiters nahmen die Jungs am Turnier in Aigen teil. Die U11 mit den Trainern Thomas Schweiger und Jürgen Stoiber spielte ebenfalls in Aigen und erreichte den großartigen zweiten Platz. Weiters nahmen sie in Liezen am Kidscup teil.



Mit der U11 blickt der FSV Öblarn hoffnungsvoll

Der FSV Öblarn wünscht allen ÖblarnerInnen und Niederöblarner-Innen schöne Ostern und vor allem Gesundheit!





Was uns gefällt

- Die rasche offizielle Information der GemeindebürgerInnen über die Covid19-Schutzmaßnahmen durch den Bürgermeister und die Einrichtung eines Hilfsdienstes für Risikogruppen mit Gemeindemitarbeitern und Freiwilligen.
- Dass sofort nach Bekanntwerden des ausgesetzten Wahltermines Bürgermeister Franz Zach in einem Schreiben dazu aufrief, im Sinne des Gesundheitsschutzes auch den vorgezogenen Wahltermin nicht unbedingt wahrzunehmen.
- Dass viele Gewerbebetriebe (z.B. Landmarkt, Gärtnerei Thiel, Roman's Laden und Café) Bestellungen arrangieren und zustellen.
- Dass nach der Wahlverschiebung die Öblarner Volkspartei ihre Wahlplakate sehr rasch aus dem Ortsbild entfernt
- Dass alle Babys des Jahres 2019 mit den Eltern von der öffentlichen Bücherei Öblarn und Niederöblarn sowie von der Marktgemeinde Öblarn zu einem gemütlichen Eltern-Baby-Frühstück inklusive tollen Geschenken geladen waren.
- Die perfekte Schneeräumung in Niederöblarn durch die "Huawa Buam".

Was uns gefallen würde

- Information der Bewohner über die bevorstehende Splittkehrung, damit jeder bei seinem Grundstück Vorbereitungen dafür treffen könnte.
- Dass sich jeder gewissenhaft an die Schutzmaßnahmen der Bundesregierung zur Eindämmung des Corona-Virus hält.
- Weniger Fake-News und Verbreitung von Unwahrheiten über soziale Medien.

Wir gratulieren

- Rupert Moosbrugger zum Goldenen Leistungsabzeichen der Landjugend Steiermark für besondere Leistungen auf Orts-, Bezirks- und Landesebene.
- Unserem Vizebürgermeister Bliem zum Abschluss der Ausbildung und Dekretverleihung "Akademischer Pflegemanager Mittleres Pflegemanagement"!
- Florian Bliem, Ehrenobmann des Seniorenbundes Öblarn und seiner Gattin Anni zum seltenen Fest der diamantenen Hochzeit.
- Allen Akteuren beim Faschingskabarett, besonders jenen, die sich erstmals auf die Bühne wagten.
- Katja Winkler aus Öblarn zu ihrem Aufstieg in die ZiB-Moderatorenriege (Zeit im Bild Wirtschaft).
- Elisa Bindlechner zur Tagesbestzeit beim Bezirksmusikerschirennen auf dem Galsterberg
- David Pickl zu seinen Rennen in der Weltcupsaison im Boardercross.
- Eva Schachner zum Slalomsieg im steirischen Schülercup und zur Nominierung für die österreichischen Schülermeisterschaften.

Wir danken

Herrn Rupert Moosbrugger für die Anfertigung der Vitrine Parteanzeigen bei der Abzweigung Bach.



- Johannes Kröll, der Anfang März seinen Rücktritt vom aktiven Schirennsport bekanntgegeben hat, für seine sportlichen Mühen und Leistungen, mit denen er unsere Gemeinde weit über ihre Grenzen hinaus bekannt gemacht hat. Wir wünschen ihm für die Zukunft Gesundheit und alles Gute!
- Allen Mitarbeitern im Handel und in der Produktion, so etwa unseren Bauern und Bäuerinnen, unserer heimischen Bäckerei Zettler und allen im Spar-Landmarkt, dass sie uns in der Krisenzeit mit Lebensmitteln gut versorgen.
- Den freiwilligen Helfern bei der Versorgung der Bevölkerung in der Corona-Krise, Georg Frauscher, Stefanie Harreiter-Derler, Barbara Bliem und Sabine Bliem.
- Allen, die mitdenken, allen, die aktiv mithelfen und allen, die zu Hause bleiben und die Anordnungen der Bundesregierung befolgen.

Mediatorin stellt sich vor

Mein Name ist Rebecca Maderebner, ich bin 45 Jahre alt, verheiratet und Mutter von zwei erwachsenen Söhnen. Ich arbeite seit 20 Jahren als Volksschullehrerin und mache zurzeit eine Ausbildung zur eingetragenen Mediatorin, die ich heuer abschließen werde. Im Rahmen dieser Ausbildung darf ich einen Praxisfall absolvieren. Ich biete meine Tätigkeit als Mediatorin - auch online - an. Haben sie einen Konflikt, der mithilfe einer Mediation gelöst werden könnte? Ich würde meine Arbeit als Mediatorin in Ausbildung kostenlos (gegen eine kleine Aufwandsentschädigung) anbieten. Kontaktaufnahme bitte unter 0664-73638806 oder Rebecca.Maderebner@gmx.at oder über meine Homepage www.rebeccamaderebner.at

Das Redaktionsteam unter der Leitung von Mag. Karl Edegger freut sich bereits auf Ihre Berichte für die nächste Ausgabe. Nur durch Ihre Mithilfe ist es möglich, diese Zeitung für alle interessant zu gestalten.

Herzlichen Dank für alle Beiträge, Tipps und Fotos!









Kontakt: Mag. Karl Edegger, Telefon: 0664/3900003, E-Mail: kedegger@gmx.at Die nächste Ausgabe erscheint im August 2020.

Redaktionsschluss: 20. Juli 2020

Das "Öblarn-aktiv"-Redaktionsteam von links nach rechts: Karl Edegger, Karin Pölzl, Richard Bogner und Doris Zeiringer

Herausgeber: OPL ÖVP Öblarn. Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Karl Edegger. Beiträge und Mitarbeit von: Bgm. Franz Zach, Vizebgm. Klaus Bliem, GR Richard Bogner, GR Maria Stoiber, GR Harald Maderebner, Mag. Karl Edegger, Karin Pölzl, Mag. Doris Zeiringer, Hans Buchmann, Rebecca Maderebner, Anita Zach, Bettina Bliem, Andrea Pollinger, Martina Kukula, Ingrid Jandi, Armin Stocker, Alisa Grundner, Hannes Madl, Julia Walcher, Sabine Schmidt. Erscheinungsort: Öblarn. Zustellung durch die Frauenbewegung. Satzherstellung und Druck: Fa. Wallig, Gröbming.